

Orientierungspraktikant braucht Hilfe: D 5. Klasse Realschule

Beitrag von „Nachtmystium“ vom 25. September 2008 13:46

Oh.. na dann 😊 Hab eigentlich auch gedacht, mal ein Einstieg, Hausaufgaben verbessern oder sowas wär ganz ok. Aber wurscht, jetzt mach ich halt die Stunde. Das ist an dieser Schule anscheinend üblich. Da kommen ständig Lehrer auf einen zu und wollen einem 'ne Stunde aufdrücken 😊 Die anderen Praktikanten halten auch eine ganze (auch wenn die viel besser betreut wurden.. zumindest was ich so gesehen hab).

Hab heut nochmal mit der Lehrerin gesprochen (wieder in der Pause zwischen Tür und Angel 😊) und hab ihr kurz geschildert, was ich mir so ungefähr vorstelle (also erst selbstständiges Lesen, dann zusammen, anschließend noch was kreatives zum Text / Inhalt (Geschichte weiterführen, alternatives Ende etc.).

Ich hab mir mal folgenden Text ausgesucht:
<http://kindergeschichten.wordpress.com/2007/12/15/nei...gelben-punkten/>

Meint ihr, der geht in Ordnung? Wie gesagt, ich kann die Kinder nicht einschätzen. Aber mir scheint er nicht sooo schwer zu verstehen zu sein und die Botschaft ist ganz nett, finde ich. Oder ist er zu lang? Komm ich damit gut hin mit der Zeit?

Hab mir heut auch noch das Sprachbuch organisiert. Das ist vom Westermann Verlag. Danke für den Tipp, S. 50-53. Allerdings hab ich keine Ahnung, ob ich das mit dem Betonen jetzt noch zeitlich sinnvoll unterbringen kann. Eventuell kurz vor dem gemeinsamen Lesen?